

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	1
Kai Bremer, Andrea Grewe und Meike Rühl	
Theoretische Grundlegungen	
Situation – Geschlecht – Angemessenheit: Eckpunkte der Spielräume des Affektiven	7
Hilge Landweer	
Affekte – Raum – Gender. Aspekte der historischen Emotionsforschung	33
Rüdiger Schnell	
Philosophische und theologische Affektbegriffe und ihre rechtlichen Dimensionen	
Affekt und Vernunft. Räume freiheitlicher Existenz in Philosophie und Mystik der Frühen Neuzeit – theologisch-philosophische Perspektiven	95
Margit Eckholt	
Institution und Affekte im Neostoizismus und bei Thomas Hobbes	121
Rüdiger Campe	
Affektrationalität und Affektmoderation in Gryphius' Übertragung von Vondels <i>Gebroeders</i>	145
Kai Bremer	
Gefühle vor Gericht – der strategische Einsatz von Topoi in gerichtlichen Verfahren zur Erweiterung von geschlechtsspezifischen Handlungsspielräumen	157
Siegrid Westphal	

Spielräume des Affektiven in Malerei und Musik

Spielräume höfischer Affizierung im Pastellporträt bei Rosalba Carriera und Jean-Étienne Liotard 173
Silvia Schmitt-Maaß

Elisabeth I., James Melville und die Spielräume einer *emotional diplomacy* mit musikalischen Mitteln 211
Dietrich Helms

Literarische Gattungen und Affektregime

Poeticising Emotion in the Sonnets of the Sidney-Pembroke Circle 235
Thomas Kullmann

Gespielte Gefühle. Affekt und Theatralität in Petrons *Satyrica* 259
Meike Rühl

Zwischen *Rhétorique des passions* und *Science du cœur*. Spielräume weiblicher Affektivität in der Erzählliteratur französischer Autorinnen des 16. und 17. Jahrhunderts 281
Andrea Grewe

Affektregimes. Generische Profilierung und Emotionsmanagement in *novelas de peregrinación* des Siglo de Oro 301
Paolo Brusa und Anita Traninger

Spielarten des Affektiven im Spanien des 18. Jahrhunderts. Geschlechterordnung und *cultura de la sensibilidad* bei Ignacio García Malo und Josefa Amar y Borbón 323
Susanne Schlünder